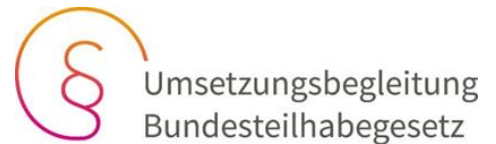


# Veranstaltungs- programm



**P 60/4510/22**

## **GEMEINSAM VOM GESETZ ZUR PRAXIS**

### **ABSCHLUSSVERANSTALTUNG DES PROJEKTS UMSETZUNGSBEGLEITUNG BTHG**

**29.08.2022, 10.30 Uhr bis 30.08.2022, 15.15 Uhr**

**Seminaris CampusHotel Berlin**

Stand: 15.06.2022

#### **REFERENT/INNEN UND MODERATOR/INNEN**

Dr. Daniel Burchardt, Referent Sozialrecht im Zentrum Recht und Wirtschaft, Diakonie Deutschland

Christian Grelck, Leiter, Fachbereich Arbeit und Soziales, Kreis Nordfriesland

Anne-Kathrin Helten, Wissenschaftliche Mitarbeiterin, Institut für Praxisforschung und Evaluation der Evangelischen Hochschule Nürnberg

Dr. Martin Holler, Leiter, Unternehmensentwicklung, Johannes-Diakonie Mosbach

Philipp Jahn, Wissenschaftlicher Mitarbeiter, Projekt „Zugänglichkeit – Inklusion – Partizipation. Nachhaltige Teilhabe an Arbeit durch Recht“, Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg

Eva Maria Keßler, Leitung Seminare und Qualifikation Aktions- und Teilhabepläne, transfer – Unternehmen für soziale Innovation

Lea Mattern, Wissenschaftliche Mitarbeiterin, Institut für Rehabilitationswissenschaften, Humboldt-Universität zu Berlin

Prof. Dr. Katja Nebe, Lehrstuhl für Bürgerliches Recht, Arbeitsrecht, Recht der Sozialen Sicherheit, Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg

Alexandra Nier, Wissenschaftliche Referentin für Rehabilitation und Teilhabe behinderter und psychisch kranker Menschen, Deutscher Verein für öffentliche und private Fürsorge e.V.

Sandra Ost, Abteilungsleiterin, Amt für soziale Angelegenheiten, Oberbergischer Kreis

Dr. Wolfgang Wiederer, Projektleiter, Projekt 106+, Landschaftsverband Rheinland

Weitere Referent/innen folgen in Kürze.

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses  
des Deutschen Bundestages

Seite 1 von 7

In Trägerschaft von:



## **MODERATION**

Dr. Julia Kropf

## **LEITUNG**

Projekt Umsetzungsbegleitung BTHG

## **INHALT**

Das Gesetz zur Stärkung der Teilhabe und Selbstbestimmung von Menschen mit Behinderungen (Bundesteilhabegesetz – BTHG) hat das deutsche Recht im Hinblick auf die UN-Behindertenrechtskonvention weiterentwickelt. Die rechtlichen Änderungen brachten einen gewaltigen Transformationsprozess mit sich, den insbesondere das System Eingliederungshilfe seit 2017 durchläuft. Rehabilitationsträger, Leistungserbringer und Menschen mit Behinderungen haben in den vergangenen Jahren viel Neues lernen müssen, um das Gesetz mit Leben zu füllen – auf der Ebene von Prozessen und Strukturen ebenso wie in der Kommunikation und Kooperation miteinander. Dieser Prozess ist noch nicht abgeschlossen.

Das Projekt Umsetzungsbegleitung BTHG erläutert in dieser Veranstaltung die Erkenntnisse, die es in seiner Arbeit seit 2017 bis hin zum aktuellen Umsetzungsstand gewonnen hat. Im Gespräch mit Vertreterinnen und Vertretern aller Akteursgruppen stellt das Projekt gute Projekte und Lösungsansätze vor und diskutiert, wo die Umsetzung in die Praxis noch nicht gelingt oder den Zielen des BTHG entgegentzulaufen droht. Die Schwerpunkte liegen auf der trägerübergreifenden Zusammenarbeit, der Umsetzung der Landesrahmenverträge und der Partizipation der Menschen mit Behinderungen.

## **ZIELE**

Die Teilnehmenden erhalten einen umfassenden Einblick in Erkenntnisse aus der Projektarbeit seit 2017 und diskutieren Schlussfolgerungen, wo die Ziele des BTHG noch nicht (ausreichend) umgesetzt sind, sowie in Lösungsansätze und Ideen für die weitere Umsetzung.

## **ZIELGRUPPEN**

Die Veranstaltung wendet sich insbesondere an Entscheidungsträgerinnen und Entscheidungsträger aus Politik und Verwaltung, an Vertreterinnen und Vertreter der Rehabilitationsträger und der Erbringer von Leistungen für Menschen mit Behinderungen, an Organisationen von und für Menschen mit Behinderungen und die Akteure des Betreuungswesens.

## PROGRAMMVERLAUF

**MONTAG, 29.08.2022**

| Uhrzeit      | Programmpunkt  |
|--------------|--|
| 9.30         | Empfang und Registrierung  |
| 10.30        | Begrüßung und Eröffnung<br>Moderation: Dr. Julia Kropf   |
| 10.40        | Grußwort<br>Dr. Irme Stetter-Karp, Präsidentin, Deutscher Verein für öffentliche und private Fürsorge e.V.   |
| 10.45        | Grußwort<br>Staatssekretär Dr. Rolf Schmachtenberg, Bundesministerium für Arbeit und Soziales (angefragt)  |
| 10.55        | Grußwort<br>Jürgen Dusel, Beauftragter der Bundesregierung für die Belange von Menschen mit Behinderungen  |
| 11.05        | BTHG umsetzen – Akteure in Bewegung<br>Moderation: Dr. Julia Kropf   |
| 11.15        | Podiumsdiskussion Teil 1 <ul style="list-style-type: none"> <li>• Dr. Rolf Schmachtenberg, BMAS (angefragt)</li> <li>• Bettina Altesleben, Staatssekretärin im Ministerium für Arbeit, Soziales, Frauen und Gesundheit des Saarlands als Vertreterin der ASMK</li> <li>• Stefan Hahn, Deutscher Städtetag (angefragt)</li> <li>• Maria Loheide, Diakonie Deutschland (angefragt)</li> <li>• N.N., Deutscher Behindertenrat (angefragt)</li> <li>• N.N., Vorstand oder Arbeitskreis Rehabilitation und Teilhabe der Bundesarbeitsgemeinschaft für Rehabilitation (angefragt)</li> </ul> Eröffnung der Gesprächsrunden mit Inputs von Dr. Florian Steinmüller und Marcus Rietz, Projekt Umsetzungsbegleitung BTHG<br>Moderation: Dr. Julia Kropf |
| <b>12.15</b> | <b>Mittagspause</b>  |
| 13.15        | Podiumsdiskussion Teil 2<br>Eröffnung der Gesprächsrunden mit Inputs von Marcus Rietz, Projekt Umsetzungsbegleitung BTHG<br>Moderation: Dr. Julia Kropf  |

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses  
des Deutschen Bundestages

Seite 3 von 7

In Trägerschaft von:



|              |   |
|--------------|---|
| <b>14.15</b> | <b>Kaffeepause</b>  |
| 14.30        | Sechs parallele Fachforen zum Umsetzungsstand des BTHG  |
|              | <b>Forum 1 Assistenzleistungen</b><br><i>Moderation:</i> Dr. Daniel Burchardt, Diakonie Deutschland   |
|              | <b>Forum 2 Trägerübergreifende, vernetzte Beratung</b><br><i>Referent/innen:</i> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Sandra Ost, Oberbergischer Kreis</li> <li>• Dr. Wolfgang Wiederer, LVR</li> </ul> <i>Moderation:</i> Andrea Fabris, DBR (angefragt)                           |
|              | <b>Forum 3 Sicherstellung einer modernen Eingliederungshilfe</b><br><i>Referent/innen:</i> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Christian Grelck, Kreis Nordfriesland</li> <li>• Dr. Martin Holler, Johannes-Diakonie Mosbach</li> </ul> <i>Moderation:</i> N.N.                    |
|              | <b>Forum 4 Teilhabe am Arbeitsleben</b><br><i>Moderation:</i> Lea Mattern, Humboldt-Universität zu Berlin   |
|              | <b>Forum 5 Bedarfsermittlung, Gesamt- und Teilhabeplanverfahren</b><br><i>Moderation:</i> Eva Maria Keßler, transfer  |
|              | <b>Forum 6 Wirksamkeit in der Eingliederungshilfe</b><br><i>Referent/innen:</i> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Anne-Kathrin Helten, Evangelische Hochschule Nürnberg</li> </ul> <i>Moderation:</i> Alexandra Nier, Deutscher Verein für öffentliche und private Fürsorge e.V. |
| <b>16.30</b> | <b>Pause</b>  |
| 16.45        | Personenzentrierung und Partizipation: interaktive Vorstellung von Methoden und Projekten   |
| <b>18.00</b> | <b>Abendessen</b>   |

**DIENSTAG, 30.08.2022**

| <b>Uhrzeit</b> | <b>Programmpunkt</b>   |
|----------------|--|
| 09.00          | Begrüßung und Einführung in den Tag<br>Moderation: Dr. Julia Kropf   |
| 09.15          | Zwei bis drei parallele Vorträge und Diskussion: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Überblick über die Landesrahmenverträge<br/>Moderation: Dr. Julia Kropf</li> <li>• Erkenntnisse der Finanz- und Wirkungsuntersuchung und Ausblick auf die Fortführung bis 2024<br/>Moderation: Dr. Florian Steinmüller, Projekt Umsetzungsbegleitung BTHG</li> </ul> |
| <b>10.15</b>   | <b>Kaffeepause</b>   |
| 10.30          | Sechs Fachforen zum Umsetzungsstand des BTHG   |

**Forum 1 Assistenzleistungen**

*Moderation:* Dr. Daniel Burchardt, Diakonie Deutschland

**Forum 2 Trägerübergreifende, vernetzte Beratung**

*Referent/innen:*

- Sandra Ost, Oberbergischer Kreis
- Dr. Wolfgang Wiederer, LVR

*Moderation:* Andrea Fabris, DBR (angefragt)

**Forum 3 Sicherstellung einer modernen Eingliederungshilfe**

*Referent/innen:*

- Christian Grelck, Kreis Nordfriesland
- Dr. Martin Holler, Johannes-Diakonie Mosbach

*Moderation:* N.N.

**Forum 4 Teilhabe am Arbeitsleben**

*Moderation:* Prof. Dr. Katja Nebe und Philipp Jahn, Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg

**Forum 5 Bedarfsermittlung, Gesamt- und Teilhabeplanverfahren**

*Moderation:* Eva Maria Keßler, transfer

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses  
des Deutschen Bundestages

Seite 5 von 7

In Trägerschaft von:



## Forum 6 Wirksamkeit in der Eingliederungshilfe

Referent/innen:

- Anne-Kathrin Helten, Evangelische Hochschule Nürnberg

Moderation: Alexandra Nier, Deutscher Verein für öffentliche und private Fürsorge e.V.

|              |   |
|--------------|---|
| <b>12.30</b> | <b>Mittagspause</b>   |
| 13.30        | Podiumsdiskussion mit Vertreter/innen der behindertenpolitischen Bericht-<br>erstatte/innen der Bundestagsfraktionen<br>Moderation: Dr. Julia Kropf |
| 15.00        | Abschlussrede<br>Nora Schmidt, Geschäftsführerin, Deutscher Verein für öffentliche und pri-<br>vate Fürsorge e.V.                                   |
| <b>15.15</b> | <b>Ende der Veranstaltung</b>   |

## VERANSTALTUNGSORT

Seminaris CampusHotel Berlin  
Takustraße 39  
14195 Berlin

## KONTAKT (fachliche Fragen)

Mechthild Nigbur  
Telefon +49(0) 30/62980-521  
[nigbur@umsetzungsbegleitung-bthg.de](mailto:nigbur@umsetzungsbegleitung-bthg.de)

## KONTAKT (organisatorische Fragen)

Martin Richter  
Telefon +49(0) 30/62980-135  
[mrichter@umsetzungsbegleitung-bthg.de](mailto:mrichter@umsetzungsbegleitung-bthg.de)

## KOSTEN

VERANSTALTUNGSKOSTEN DEUTSCHER VEREIN

Mitglieder

**120,00 €**

Nichtmitglieder

**150,00 €**

*Anmeldung und Zahlung an den Deutschen Verein.*

## ANMELDUNG

Bitte nutzen Sie die Onlineanmeldung auf unserer Webseite: <http://www.umsetzungsbegleitung-bthg.de/abschluss>

Anmeldeschluss: 07.07.2022

Bitte melden Sie nur eine Person pro Organisation an. Bitte haben Sie Verständnis, dass wir auf eine ausgewogene Verteilung der Akteursgruppen achten und daher voraussichtlich nicht jede Anmeldung berücksichtigen können. Nach dem Anmeldeschluss erhalten Sie eine Teilnahmezusage durch den Deutschen Verein mit Rechnung oder eine Teilnahmeabsage.

## VERANSTALTER

Deutscher Verein für öffentliche und private Fürsorge e.V.

Michaelkirchstr. 17/18, D-10179 Berlin-Mitte

Telefon +49(0) 30/62980-0

E-Mail: [kontakt@deutscher-verein.de](mailto:kontakt@deutscher-verein.de)

Telefax +49(0) 30/62980-150

Internet: [www.deutscher-verein.de](http://www.deutscher-verein.de)